

# Zu deinem Heiland

Cm Fm G7

1. Zu dei-nem Hei - land komm heu - te mit dem be - la - de - nen  
 2. Zu dei-nem Herrn brin - ge heu - te al - les was dich so be -  
 3. Zu dei-nem Hei - land flieh heu - te von der Ver - su - chung der

4 Cm Ab Fm

Herz und vor Sei - ner Herr - lich - keit kni - end er -  
 drückt, ! was dich ent-täuscht, was dich freu - te und  
 Zeit und in Sei - ner gründ - li - chen Auf - sicht be -

7 G7 Cm Fm Bb

zähl Ihm dein Kum - mer und Schmerz 1. Ich bin oh - ne Dich nichts als  
 was dir ge - lang, was miß - glückt... 2. O, kom - me zu Ihm gra - de  
 rei - te dich zur E - wig - keit! 3. Schon bald wer - den wir Sei - ne

10 Eb Fm F#dim

Staub, o mein Gott, und mein Le - ben ist ö - de oh - ne  
 so wie du bist, denn es ist nichts ver - bor - gen Sei - nem  
 Hei - lig - keit sehn und Sein Wort bringt all un - ser Tun ans

12 G7 C7 Fm Bb

Dich! Heu - te wa - ge ich noch - mal ein  
 Blick, mach dich auf Ihm ent - ge - gen die  
 Licht o, dann wer - den wir all Sei - ne

14 Eb Ab D7 G7 Cm

Schritt auf Dich zu - o, ver - ge - be und rei - ni - ge mich!  
 Zwei - fel ver - giss Er al - lein dei - ne See - le er - quickt.  
 We - ge ver - stehn: Gott hält das, was Sein Wort uns ver - spricht!